

Fragebogen für Universitäten und Fachhochschulen

CHE Hochschulranking 2012

Fragebogen für die Fachbereiche

ANSICHTSEXEMPLAR

Hinweis: Es handelt sich hierbei um ein Muster des Fragebogens als MS Word- Version. Der Fragebogen stand den Studien- / und Fachbereichen ausschließlich als Online-Version zur Verfügung

Vorbemerkung: Im Fragebogen wird aus Gründen der Übersichtlichkeit durchgängig die männliche Form (z.B. Professoren) verwendet. Gemeint sind jeweils beide Geschlechter, wenn die Angaben nicht explizit geschlechtsspezifisch abgefragt werden.

Bitte geben Sie Name und Adresse der für [FACH] zuständigen Organisationseinheit an	
Name der Hochschule:	
Fakultät / Fachbereich:	
ggf. Institut o.ä.:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Internationale Telefonnummer:	
www-Adresse:	
Anmerkungen:	

Bitte geben Sie an, wer für eventuelle Rückfragen zu dieser Erhebung zur Verfügung steht:	
Ansprechpartner(in) Funktion (z.B. Persönlicher Referent der Dekanin, des Dekans):	
Ansprechpartner/-in Anrede (Herr/Frau):	
Ansprechpartner/-in Titel:	
Ansprechpartner/-in Vorname:	
Ansprechpartner/-in Nachname:	
Telefon:	
E-Mail:	

Teil 1: Angaben zur Fakultät / zum Fachbereich

Wenn im Folgenden die Bezeichnung „Fachbereich“ verwendet wird, ist darunter die für das Fach [Fach] zuständige Organisationseinheit zu verstehen.

Nur für Universitäten in Deutschland, nicht Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie die Zahl der besetzten Wissenschaftlerstellen an Ihrem Fachbereich in den Haushaltsjahren 2008 bis 2011 in [FACH] an, die aus Landesmitteln / staatlicher Finanzhilfe finanziert wurden (d.h. ohne Drittmittelpersonal). An privaten Universitäten weisen Sie bitte die aus dem regulären Hochschuletat finanzierten Stellen aus (d.h. ohne Personal, das aus zusätzlich zum Etat eingeworbenen Drittmittelprojekten finanziert wird).

Zu den einzubeziehenden Stellen zählen: befristete und unbefristete hauptamtliche Stellen von Professoren und sonstigem wissenschaftlichen Personal, inkl. Verwaltungsvertreter, umgerechnet auf Vollzeitäquivalent.

An ehemaligen Universitäten/Gesamthochschulen: Sofern in diesem Zeitraum an Ihrem Fachbereich C3b-Professoren vorhanden waren, weisen Sie bitte die Stellenzahl getrennt aus.

Personal (Besetzte Stellen)	Vollzeitäquivalent an Ihrem Fachbereich in den Haushaltsjahren 2008 bis 2011 in [FACH] an, die aus Landesmitteln, hauptamtliche Wissenschaftler [FACH]					
	2008 31.12.	2009 31.12.	2010 31.12.	2011 30.06.		
Stichtag	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
Anzahl Professorenstellen						
Davon: gemeinsam mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen getragene Professorenstellen						
Davon: Juniorprofessorenstellen						
Davon: C2 Professorenstellen						
Davon: C3b*- Professorenstellen						
Anzahl Stellen sonstiges hauptamtliches wissenschaftliches Personal						
Anmerkungen:						

* C3b-Professuren: Fachhochschul-Professuren an ehemaligen Gesamthochschulen

Nur für Österreich, nur für Universitäten (Weiterleitung)

Bitte geben Sie an, wie viele Wissenschaftler (Professoren und sonstiges wissenschaftliches Personal; Vollzeitäquivalent, hauptamtlich) in den Haushaltsjahren 2008 bis 2011 in [FACH] jeweils auf Haushaltsstellen (d.h. ohne Drittmittelpersonal) an Ihrem Fachbereich beschäftigt waren.						
Personal (Besetzte Stellen)	Vollzeitäquivalent hauptamtliche Wissenschaftler [FACH]					
	2008 31.12.	2009 31.12.	2010 31.12.	2011 30.06.		
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
UniversitätsprofessorInnen gemäß § 97 UG 2002						
UniversitätsdozentInnen gemäß § 94 Abs. 2 Z 2 UG 2002						
PrivatdozentInnen gemäß § 102 UG 2002						
Sonstiges wissenschaftliches Personal, inkl. wissenschaftliches Personal in Ausbildung gemäß § 100 UG 2002						
Anmerkungen:						

Nur Version Schweiz, nur Universitäten

Bitte geben Sie an, wie viele **Wissenschaftler** (Professoren und sonstiges wissenschaftliches Personal; Vollzeitäquivalent, hauptamtlich) in den Haushaltsjahren **2008 bis 2011** in **[FACH]** jeweils auf **Haushaltsstellen (d.h. ohne Drittmittelpersonal)** an Ihrem Fachbereich beschäftigt waren.

Personal (Besetzte Stellen)	Vollzeitäquivalent, hauptamtliche Wissenschaftler [FACH]					
	2008 31.12.	2009 31.12.	2010 31.12.	2011 30.06.		
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
Anzahl Professuren (Kategorien SHIS I und II), Vollzeitäquivalent						
Anzahl Übrige Dozierende (Nur Kategorie SHIS III), Vollzeitäquivalent						
Anzahl Übrige Dozierende (Nur Kategorien SHIS IV-VI), Vollzeitäquivalent						
Anzahl Assist. + Wiss. Mitarb. (Kategorien SHIS VII-X), Vollzeitäquivalent						
Anmerkungen:						

Nur Deutschland, nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie die Zahl der besetzten Wissenschaftlerstellen an Ihrem Fachbereich in den Haushaltsjahren 2008 bis 2011 in [FACH] an, die aus Landesmitteln / staatlicher Finanzhilfe finanziert wurden (d.h. ohne Drittmittelpersonal). An privaten Universitäten weisen Sie bitte die aus dem regulären Hochschuletat finanzierten Stellen aus (d.h. ohne Personal, das aus zusätzlich zum Etat eingeworbenen Drittmittelprojekten finanziert wird).
Zu den einzubeziehenden Stellen zählen: befristete und unbefristete hauptamtliche Stellen von Professoren und sonstigem wissenschaftlichen Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung, inkl. Verwaltungsvertreter, umgerechnet auf Vollzeitäquivalent.

Personal (Besetzte Stellen)	<u>Vollzeitäquivalent</u> , hauptamtliche Wissenschaftler [FACH]					
	2008 31.12.	2009 31.12.	2010 31.12.	2011 30.06.		
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
Anzahl Professorenstellen						
Davon: gemeinsam mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen getragene Professorenstellen						

Davon: Juniorprofessoren- stellen						
Davon: W3- Stellen						
Davon: Stellen nur für ärztliche Versorgung						
Anzahl Stellen sonstiges hauptamtliches wissenschaftliches Personal						
Davon: Habilitierte						
Davon: Stellen nur für ärztliche Versorgung						
Anmerkungen:						

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie an, wie viel Drittmittelpersonal umgerechnet auf Vollzeitäquivalent in den Jahren 2008- 2011 in [FACH] an Ihrem Fachbereich beschäftigt war.

Personal (Besetzte Stellen)	<u>Vollzeitäquivalent, Drittmittelpersonal [FACH]</u>			
	2008 31.12	2009 31.12	2010 31.12	2011 30.06.
Stichtag				
				gesamt
VZÄ Drittmittelpersonal				
Anmerkungen:				

Nur Sport

Bitte geben Sie an, in welchem Umfang **Lehrbeauftragte, Berufspraktiker von außerhalb der Hochschule** und **Lehrkräfte für besondere Aufgaben** im SoSe 2011 in [FACH] zum Lehrangebot beigetragen haben (Stichtag: 30.06.2011)

	Anzahl	Anteil an gesamter Lehre in Prozent (in % der SWS)
Lehrbeauftragte insgesamt		
Davon Berufspraktiker von außerhalb der Hochschule		
Lehrkräfte für besondere Aufgaben		
Anmerkungen:		

Nur Fachhochschulen, Weiterleitung

Bitte geben Sie die **Zahl der besetzten Professorenstellen** an Ihrem Fachbereich in den Haushaltsjahren 2008 bis 2011 in [FACH] an, die aus Landesmitteln / staatlicher Finanzhilfe finanziert wurden (d.h. ohne Drittmittelpersonal). An privaten Hochschulen weisen Sie bitte die aus dem regulären Hochschuletat finanzierten Stellen aus (d.h. ohne Personal, das aus zusätzlich zum Etat eingeworbenen Drittmittelprojekten finanziert wird).

Zu den einzubeziehenden Stellen zählen: befristete und unbefristete hauptamtliche Stellen von Professoren, inkl. Verwaltungsvertreter, umgerechnet auf Vollzeitäquivalent

Stichtag	2008	2009	2010	2011		
	31.12.	31.12.	31.12.	30.06.		
	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
Anzahl Professorenstellen VZÄ						
Anmerkungen:						

Fachhochschulen, Weiterleitung

Bitte geben Sie an, in welchem Umfang **Lehrbeauftragte** und **Lehrkräfte für besondere Aufgaben** im SoSe 2011 in [FACH] zum Lehrangebot in Pflichtmodulen beigetragen haben (Stichtag: 30.06.2011)

	Anzahl	Anteil an gesamter Lehre in Prozent (%)
Lehrbeauftragte		
Lehrkräfte für besondere Aufgaben		
Anmerkungen:		

Nur Berufsakademien

Bitte geben Sie an, wie viele **Professoren / hauptamtlich Lehrende mit Professor-äquivalenter Qualifikation*** zum Stichtag 30.06.2011 in [FACH] an Ihrem Studien-/Fachbereich beschäftigt waren.

	Stichtag 30.06.2011		
	gesamt	davon weiblich	davon aus dem Ausland berufen
Anzahl Professoren**			
Anmerkungen:			

*die damit verbundene Lehre ist dadurch definiert, das der Lehrstoff i.d.R. durch Professoren bzw. hauptamtlich Lehrende mit Professor-äquivalenter Qualifikation vermittelt wird. In der Lehrveranstaltung muss eine eigenständige Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden stattfinden und eine wissenschaftlich fundierte Übermittlung der durch Forschung gewonnenen Erkenntnisse gewährleistet sein.

** bzw. hauptamtlich Lehrende mit Professor-äquivalenter Qualifikation

Nur Deutschland

Bitte geben Sie die Kopfzahl der Professorinnen und Professoren inklusive aus Drittmitteln und aus Sondermitteln finanzierten an, die im SoSe 2011 an Ihrem Fachbereich in [Fach] gelehrt haben (Stichtag: 30.06.2011). Bitte geben Sie auch die Zahl der geplanten Neubesetzungen im kommenden Jahr an.

	Anzahl <u>Personen</u> am 30.06.2011 mit Professorenstatus	Anzahl der erfolgten und geplanten Neubesetzungen inkl. Wiederbesetzungen im Zeitraum, 01.07.2011-31.12 2012
Anzahl		
Anmerkungen:		

Nur Informatik

Bitte geben Sie an, welcher Anteil der an der Lehre im Studiengang beteiligten Professoren über **eine mindestens dreijährige Berufserfahrung außerhalb des Hochschulbereichs** verfügt, die innerhalb der letzten 10 Jahre erworben wurde.

Anteil Professoren mit mind. dreijähriger Berufserfahrung von außerhalb der Hochschulen	_____ % der Professoren
Anmerkungen:	

Bitte geben Sie an, in welchem Umfang von ausländischen Hochschulen im Zeitraum **WS 10/11 - SoSe 11** mit creditpoint-fähigen Lehrveranstaltungen (mind. 2 Credit Points nach ECTS-Standard, keine einzelne Vorträge) zum Lehrangebot beigetragen haben. Bitte geben Sie für diese Veranstaltungen auch die **Summe der möglichen erreichbaren ECTS-Credits** an.

	WS 10/11 - SoSe 11	
	Anzahl der Gastlehrenden	Summe der ECTS-Credits
Gastlehrende aus dem Ausland mit Lehrveranstaltungen an Ihrem Fachbereich		
Anmerkungen:		

Bitte geben Sie an, wie viele **Lehrende Ihres Fachbereichs** in [Fach] im Zeitraum **WS 10/11 - SoSe 11** mit creditpoint-fähigen Lehrveranstaltungen (mind. 2 Credit Points nach ECTS-Standard, keine einzelnen Vorträge) zum Lehrangebot an Hochschulen im Ausland beigetragen haben Bitte geben Sie für diese Veranstaltungen auch **die Summe der möglichen erreichbaren ECTS-Credits** an.

	WS 10/11 - SoSe 11	
	Anzahl der Lehrenden	Summe der ECTS-Credits
Lehrende des Fachbereichs mit Lehrveranstaltungen im Ausland		
Anmerkungen:		

Nur Unis, nicht Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie an, wie viele **Dissertationen** im angegebenen Zeitraum in **[FACH]** abgeschlossen wurden, bei denen der Erstgutachter Ihrem Fachbereich angehört:

		SoSe 08	WS 08/09	SoSe 09	WS 09/10	SoSe 10	WS 10/11
Anzahl Dissertationen	insgesamt						
	davon von Frauen						
Anmerkungen:							

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie an, wie viele **Dissertationen** im angegebenen Zeitraum in **[FACH]** abgeschlossen wurden, bei denen der Erstgutachter Ihrem Fachbereich angehört. Bitte geben Sie wenn möglich auch an, welcher Grad vergeben wurde und wie viele der Promotionen in strukturierten Doktorandenprogrammen erlangt wurden.

		SoSe 08	WS 08/09	SoSe 09	WS 09/10	SoSe 10	WS 10/11
Anzahl Dissertationen	Anzahl insgesamt						
	davon von Frauen						
	davon Dr. med. (bzw. Dr. med. dent. in Zahnmedizin)						
	davon andere (Dr. sc. biol./Dr. hum. biol./Dr. rer. nat. /PhD)						
	davon: Promotionen aus strukturierten Doktorandenprogrammen						
Ist die Fakultät berechtigt, den Dr. rer. nat. selbst zu verleihen?		O Ja O Nein					
Anmerkungen:							

Nur Unis

Bitte geben Sie den Namen des/der ggf. an Ihrem Fachbereiche oder Ihrer Hochschule (sofern hierüber auch Ihr Fach vertreten wird) bestehenden Graduiertenkollegs/Graduiertenschule/Promotionskollegs an und geben Sie die bewilligte Förderlaufzeit des Programms an

Name des Programms	bewilligte Förderlaufzeit des Programms
Zeile hinzufügen:	
Anmerkungen:	

Nur für Fachhochschulen

Bitte geben Sie an, wie viele Kooperative Promotionsverfahren im angegebenen Zeitraum in [FACH] abgeschlossen wurden, bei denen Hochschullehrer Ihres Fachbereichs beteiligt waren:							
		SoSe 08	WS 08/09	SoSe 09	WS 09/10	SoSe 10	WS 10/11
Anzahl abgeschlossener kooperativer Promotionsverfahren	insgesamt						
	davon von Frauen						
Anmerkungen:							

Nur Unis, nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie an, wie viele Habilitationen in den Jahren 2008 bis 2010 in [FACH] abgeschlossen wurden, bei denen der Erstgutachter Ihrem Fachbereich angehört:				
		2008	2009	2010
Anzahl Habilitationen	insgesamt			
	davon von Frauen			
Anmerkungen:				

Nur Deutschland, Unis

In welcher Höhe (in Tausend Euro (€)) wurden in den vergangenen drei Haushaltsjahren (08, 09, 10) in **[FACH]** an Ihrem Fachbereich **Drittmittel verausgabt**? Bitte geben Sie nur solche Drittmittel für die Forschung an, die von Professoren **dieser** organisatorischen Einheit in Fach verausgabt wurden. Bitte geben Sie in den folgenden Tabellen **nicht** die Gesamtbewilligungssummen für die jeweiligen Forschungsprojekte an, sondern nur die **im jeweiligen Haushaltsjahr VERAUSGABTEN und über den Haushalt der Hochschule verrechneten Mittel**.

Beispiel: Ein 2007 begonnenes SFB-Projekt, das mit Mitteln der DFG finanziert wurde und das 2009 beendet wurde, erscheint in der folgenden Tabelle in der Zeile "DFG: Sonderforschungsbereiche" nur mit den Beträgen, die in den Jahren 2008 und 2009 verausgabt wurden.

Explizit nicht gezählt werden: Drittmittelzuweisungen der Hochschule und Erstausrüstungsmittel, Mittel des Bundes für Juniorprofessuren, FBFG- und WAP-Mittel, Mittel an den Fachbereich für den (Aus-) Bau, Betrieb und das Personal von Großanlagen oder Großlabors, die durch langfristige Verträge gesichert sind.

Im Ranking werden nur dann Werte berücksichtigt, wenn Angaben für alle drei Jahre gemacht werden!

Drittmittelgeber	2008 in Tausend €	2009 in Tausend €	2010 in Tausend €
DFG-Mittel insgesamt (wird automatisch aus den DFG-Kategorien summiert)			
Mittel aus der Exzellenzinitiative (bitte geben Sie nur den auf [Fach] entfallenden Anteil Ihres Fachbereichs an)			
DFG-SFB-Mittel (bitte geben Sie nur den auf [Fach] entfallenden Anteil Ihres Fachbereichs an)			
Mittel für DFG-Graduiertenkolleg (bitte geben Sie nur den auf [Fach] entfallenden Anteil Ihres Fachbereichs an)			
weitere DFG-Mittel (bitte geben Sie nur den auf [Fach] entfallenden Anteil Ihres Fachbereichs an)			
Stiftungen (z.B. VW, Bosch, Thyssen etc.)			
DAAD			
Bundesmitten (bitte geben Sie nur den auf [FACH] entfallenden Anteil der Mittel an)			
Davon: BMBF			
Landesmitten (nur Forschungsförderprogramme)			
Mittel der EU oder anderer nichtdeutscher Förderer (bitte geben Sie nur den auf [FACH] entfallenden Anteil der Mittel an)			
Forschungs- u. Entwicklungsaufträge der Privatwirtschaft			
Sonstige Drittmittel* Bitte geben Sie an, um welche Mittel es sich handelt (Drittmittelgeber, Verwendungszweck): _____			
Zur Überprüfung die Summe der Einzelwerte (in Tausend Euro): (wird automatisch berechnet, wenn alle Felder ausgefüllt sind. Bitte ggf. „0“ (null) eintragen)			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für erbrachte Dienstleistungen (z.B. Gutachten) enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für Stiftungsprofessuren enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Anmerkungen:			

*Erläuterungen: Sofern Sie etwas unter „**Sonstige Drittmittel**“ eingetragen haben, erläutern Sie bitte kurz, um welche Mittel es sich dabei handelt. Als Drittmittel sollen hier nur Mittel gezählt werden, die regelmäßig in einem Begutachtungsverfahren in Konkurrenz mit anderen Gruppen neu beantragt werden müssen.

Version Österreich Uni/FH

In welcher Höhe wurden in den vergangenen drei Kalenderjahren (2008, 2009, 2010) in Ihrem Fachbereich im Fach [Fach] Finanzmittel aus Forschungsförderung bzw. Auftragsforschung verausgabt?

Bitte geben Sie in den folgenden Tabellen **nicht** die Gesamtbewilligungssummen für die jeweiligen Forschungsprojekte an, sondern nur die **im jeweiligen Jahr VERAUSGABTEN und über den Haushalt der Hochschule verrechneten Mittel**.

Beispiel: Ein 2007 begonnenes Projekt, das 2009 beendet wurde, erscheint in der folgenden Tabelle nur mit den Beträgen, die in den Jahren 2008 und 2009 verausgabt wurden.

Explizit nicht gezählt werden: Drittmittelzuweisungen der Hochschule und Erstausrüstungsmittel.

Drittmittelgeber	2008 in Tausend €	2009 in Tausend €	2010 in Tausend €
Fonds (FWF) und sonstige vorwiegend aus Bundesmitteln getragene Fördereinrichtungen (z.B. FFG)			
Bund (Ministerien), Land, Gemeinden			
Mittel der EU oder anderer ausländischer Förderer			
Stiftungen (Mittel für konkrete Forschungsprojekte)			
Unternehmen			
Sonstige Drittmittel (z.B. gesetzliche Interessensvertretungen)* Bitte geben Sie an, um welche Mittel es sich handelt (Drittmittelgeber, Verwendungszweck):			
Zur Überprüfung die Summe der Einzelwerte (in Tausend Euro): (wird automatisch berechnet, wenn alle Felder ausgefüllt sind. Bitte ggf. „0“ (null) eintragen)			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für erbrachte Dienstleistungen (z.B. Gutachten) enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für Stiftungsprofessuren enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Anmerkungen:			

*Erläuterungen: Sofern Sie etwas unter „**Sonstige Drittmittel**“ eingetragen haben, erläutern Sie bitte kurz, um welche Mittel es sich dabei handelt. Als Drittmittel sollen hier nur Mittel gezählt werden, die regelmäßig in einem Begutachtungsverfahren in Konkurrenz mit anderen Gruppen neu beantragt werden müssen.

Version Schweiz,

In welcher Höhe wurden in den vergangenen drei Kalenderjahren (2008, 2009, 2010) in Ihrem Fachbereich im Fach [Fach] Finanzmittel aus Forschungsförderung bzw. Auftragsforschung verausgabt?

Bitte geben Sie in den folgenden Tabellen **nicht** die Gesamtbewilligungssummen für die jeweiligen Forschungsprojekte an, sondern nur die **im jeweiligen Jahr VERAUSGABTEN und über den Haushalt der Hochschule verrechneten Mittel**.

Beispiel: Ein 2007 begonnenes Projekt, das 2009 beendet wurde, erscheint in der folgenden Tabelle nur mit den Beträgen, die in den Jahren 2008 und 2009 verausgabt wurden.

Explizit nicht gezählt werden: Drittmittelzuweisungen der Hochschule und Erstausrüstungsmittel.

Drittmittelgeber	2008 in Tausend SFr	2009 in Tausend SFr	2010 in Tausend SFr
SNF TOTAL			
Forschungsmittel seitens öffentlicher Unternehmungen			
KTI			
Forschungsmittel seitens öffentlicher Verwaltungen (Bund, Kantone, Gemeinden)			
Mittel der EU oder anderer internationaler Organisationen			
Private (z.B. Stiftungen, Firmen, Personen etc. - außer Alumni,)			
Alumni/ehemalige Studenten			
Sonstige Drittmittel* Bitte geben Sie an, um welche Mittel es sich handelt (Drittmittelgeber, Verwendungszweck): _____ [drittmittel sonst erlaeut]			
Zur Überprüfung die Summe der Einzelwerte (in Tausend SFr): (wird automatisch berechnet, wenn alle Felder ausgefüllt sind. Bitte ggf. „0“ (null) eintragen)			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für erbrachte Dienstleistungen (z.B. Gutachten) enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für Stiftungsprofessuren enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Anmerkungen:			

*Erläuterungen: Sofern Sie etwas unter „**Sonstige Drittmittel**“ eingetragen haben, erläutern Sie bitte kurz, um welche Mittel es sich dabei handelt. Als Drittmittel sollen hier nur Mittel gezählt werden, die regelmäßig in einem Begutachtungsverfahren in Konkurrenz mit anderen Gruppen neu beantragt werden müssen.

Version Fachhochschulen in Deutschland

In welcher Höhe (in Tausend Euro (€)) wurden in den drei Haushaltsjahren 2008 - 2010 in **[FACH]** an Ihrem Fachbereich **Drittmittel für die Forschung verausgabt**? Bitte geben Sie in den folgenden Tabellen **nicht** die Gesamtbewilligungssummen für die jeweiligen Forschungsprojekte an, sondern **nur** die im **Haushaltsjahr VERAUSGABTEN Mittel**.

Bitte geben Sie ausschließlich die Mittel an, die über den Haushalt der Hochschule verrechnet wurden.

Explizit nicht gezählt werden: Drittmittelzuweisungen der Hochschule und Erstausstattungsmitel.

Drittmittelgeber bitte geben Sie nur den auf Ihr Fach entfallenden Anteil der Mittel an	2008 in Tausend €	2009 in Tausend €	2010 in Tausend €
Forschungs- u. Entwicklungsaufträge der Industrie / Privatwirtschaft			
Landesmittel (nur Forschungsförderprogramme)			
Bundesmittel (bitte geben Sie nur den auf [FACH] entfallenden Anteil der Mittel an)			
Davon: BMBF			
Mittel der EU oder anderer nichtdeutscher Förderer			
Stiftungen (z.B. VW, Bosch, Thyssen etc.)			
Sonstige Drittmittel* Bitte geben Sie an, um welche Mittel es sich handelt (Drittmittelgeber, Verwendungszweck):			
Zur Überprüfung die Summe der Einzelwerte (in Tausend Euro): (wird automatisch berechnet, wenn alle Felder ausgefüllt sind. Bitte ggf. „0“ (null) eintragen)			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für erbrachte Dienstleistungen (z.B. Gutachten) enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			
Sofern in dieser Summe Drittmittel für Stiftungsprofessuren enthalten sind, geben Sie bitte die Höhe dieser Mittel an:			

Anmerkungen:

*Erläuterungen: Sofern Sie etwas unter „**Sonstige Drittmittel**“ eingetragen haben, erläutern Sie bitte kurz, um welche Mittel es sich dabei handelt. Als Drittmittel sollen hier nur Mittel gezählt werden, die regelmäßig in einem Begutachtungsverfahren in Konkurrenz mit anderen Gruppen neu beantragt werden müssen.

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie das Gesamtbudget für Forschung und Lehre, sowie die Höhe der leistungsorientiert vergebenen Mittel für die Lehre in den Jahren **2008 bis 2010** in **[FACH]** an.

		2008	2009	2010
Budget	Gesamtbudget für Forschung und Lehre (Sach-, Investitions- und Personalbudget)			
	Leistungsorientiert vergebene Mittel für die Lehre			

Anmerkungen:

Nur Humanmedizin

Mit wie vielen Planbetten ist das Universitätsklinikum ausgestattet (Stand 30.06.2011)?	
Anzahl Planbetten	
Anmerkungen:	

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Wie viele Poliklinische Behandlungsfälle und Vollstationäre Behandlungsfälle (nur [Fach]) gab es am Universitätsklinikum um Jahr 2010?	
Poliklinische Behandlungsfälle	
Vollstationäre Behandlungsfälle	
Anmerkungen:	

Nur Humanmedizin

Bitte geben Sie an, zu welchen Anteilen (in Prozent aller Prüfungen im Klinischen Abschnitt) im Klinischen Abschnitt des Studiums Prüfungen in den aufgeführten Formen abgehalten werden.	
Multiple Choice	%
Andere schriftliche Prüfungen	%
Mündliche Prüfungen	%
davon strukturierte Fälle	%
OSLER	%
Anmerkungen:	

Nur für Zahnmedizin

Wie viele Behandlungseinheiten stehen den Studierenden der Zahnmedizin im Jahr 2011 zur Verfügung (Stichtag 30.06.2011)? Bitte geben Sie neben der Anzahl auch das Alter der Behandlungseinheiten an.				
Behandlungseinheiten insgesamt	davon: bis zu 2 Jahre alt	>2 – 5 Jahre alt	>5 - 10 Jahre alt	>10 Jahre alt
Anmerkungen:				

Nur für Zahnmedizin

Wird das Instrumentarium für den vorklinischen und klinischen Unterricht den Studierenden vom Klinikum zur Verfügung gestellt?	
	Das Instrumentarium wird zur Verfügung gestellt
vorklinischer Unterricht	(Pull-Down-Menü) 0=keine Angabe; 1=ja, kostenfrei; 2=ja, kostenpflichtig; 3=nein ; instrumente_vorklinik
klinischer Unterricht	(Pull-Down-Menü) 0=keine Angabe; 1=ja, kostenfrei; 2=ja, kostenpflichtig; 3=nein ; instrumente_klinik
Anmerkungen: instrumente_bem	

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte geben Sie an, welche der nachfolgenden besonderen Übungsmöglichkeiten an Ihrem Fachbereich existieren und machen Sie Angaben über die Ausgestaltung		
Übungsmöglichkeit	Ausgestaltung	
Praktische technische Ausbildung: Skills Lab / Medizinisches Trainingszentrum	Zahl der Räume (Humanmedizin)	
	Zahl der Puppen / Simulationsplätze mit Phantomen (Zahnmedizin)	
Medikit	Wird Medikit in der Lehre eingesetzt?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Simulation mit Schauspielern	Werden Schauspieler zur Simulation in der Lehre eingesetzt?	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Wenn ja: Wie viele verschiedene Schauspieler gibt es? ____ (Anzahl der Schauspieler)
Simulierte Ausbildungseinheiten	Welch der folgenden Simulationseinheiten existieren an Ihrer Fakultät?	<input type="radio"/> Ausbildungsstation <input type="radio"/> Ausbildungs Krankenhaus <input type="radio"/> Ausbildungspraxis <input type="radio"/> keine der angegebenen
Anmerkungen:		

Nur Informatik

In welchem Umfang wurden im Studienjahr 2009/10 Informationsveranstaltungen über Berufsfelder und den Arbeitsmarkt für Absolventen angeboten?				
	Als Pflichtmodul im Studiengang	Als Wahl-, Wahlpflichtmodul im Studiengang	Als Wahlangebot der Hochschule	Als Wahlangebot bei externen Partnern
Zahl der Veranstaltungsstunden	_____ Stunden	_____ Stunden	_____ Stunden	_____ Stunden
Anmerkungen:				

Nur Informatik

Existiert für die Studierenden in [Fach] ein Career Center sowie eine Praktikumsbörse /-vermittlung ?	
Career Center	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, am Fachbereich <input type="checkbox"/> Ja, zentral an der Hochschule <input type="checkbox"/> Ja, durch externe Partner
Praktikumsbörse /-Vermittlung	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, am Fachbereich <input type="checkbox"/> Ja, zentral an der Hochschule <input type="checkbox"/> Ja, durch externe Partner
Anmerkungen:	

Nur Informatik

Gibt es einen Beirat aus Vertretern der Berufspraxis/Wirtschaft , der an der Entwicklung der Curricula beteiligt ist?
<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, speziell für einzelne Studiengänge <input type="checkbox"/> Ja, für den Fachbereich insgesamt
Anmerkungen:

Nicht Sportwissenschaft

Durch **welche profilbildenden Attribute** zeichnet sich [FACH] an Ihrem Fachbereich besonders aus? (Bitte geben Sie Stichworte an, es können max. 400 Zeichen eingegeben werden. Besonderheiten zu den einzelnen Studiengängen können weiter hinten im Fragebogen bei den jeweiligen Studiengängen angegeben werden.)

a) In der Lehre [Max. 400 Zeichen, 5-zeilig, Zähler]

Nur für Humanmedizin/Zahnmedizin

b) In der Internationalen Ausrichtung

Nur für Berufsakademien

c) Hinsichtlich der Verzahnung von Theorie- und Praxisphasen

d) In der Forschung/Forschung und Entwicklung
[Max. 400 Zeichen, 5-zeilig, Zähler]

e) Internetadresse
Hier können Sie **eine Internet-Adresse** angeben, unter der Studieninteressenten weitere Informationen über die **Forschungsaktivitäten** an Ihrem Fachbereich finden können:
http://

f) In der Technischen Ausstattung
[Max. 400 Zeichen, 5-zeilig, Zähler]

g) Zulassungsvoraussetzungen:
Bitte geben Sie **eine Internet-Adresse** an, unter der Studieninteressenten Informationen über die **Zulassungsvoraussetzungen** (zusätzlich zur Hochschulzugangsberechtigung) zu Studiengängen an Ihrem Fachbereich finden können:
http://

h) Sonstiges

Nur Sportwissenschaften

Bitte machen Sie Angaben zu den **Profilen** Ihres Fachebereichs anhand der nachfolgenden Kategorien sowie zu bestehenden sportwissenschaftlichen Forschungslaboren. Mehrfachnennungen sind möglich.

Profil	<input type="checkbox"/> Leistungssport <input type="checkbox"/> Freizeitsport <input type="checkbox"/> Sportökonomie/Management <input type="checkbox"/> Bewegungs- und Gesundheitswissenschaften <input type="checkbox"/> Lehramtsbefähigende Studiengänge <input type="checkbox"/> Sonstiges (Technik, Ernährung...): _____
Sportwissenschaftliche Forschungsbereiche	<input type="checkbox"/> Leistungssport <input type="checkbox"/> Freizeitsport <input type="checkbox"/> Sportökonomie/Management <input type="checkbox"/> Bewegungs- und Gesundheitswissenschaften <input type="checkbox"/> Sonstiges (Technik, Ernährung...): _____
Anmerkungen:	

Teil 2: Angaben zu den einzelnen Studiengängen

Untenstehend finden Sie die Liste der Studiengänge, die uns aus der letzten Untersuchung bekannt sind.

Bitte prüfen Sie diese Liste noch einmal. Sie soll enthalten:

- alle derzeit laufenden oder geplanten Studiengänge (einschließlich aller Studiengänge, die in absehbarer Zeit (2012/13/14) eingeführt werden),
- die in [FACH] an Ihrem Fachbereich als Hauptfach angeboten werden und
- die im CHE-Ranking in einen Vergleich mit anderen Studiengängen von [FACH] gestellt werden können. Bitte geben Sie nur Studiengänge an, die in ein Ranking [Fach] aufgenommen werden sollen.

Auslaufende Studiengänge, bei denen eine Erstimmatrikulation zum WS 12/13 nicht mehr möglich sein wird, werden nicht mehr in das Ranking aufgenommen. Sie brauchen daher nicht ergänzt zu werden, bzw. können ggf. gelöscht werden.

Ebenfalls nicht in das Ranking aufgenommen werden: Nebenfachstudiengänge, Lehramtsstudiengänge für Grundschule und Sondererziehen, sowie Lehramtsstudiengänge in Informatik, Zusatz- / Ergänzungsstudiengänge sowie Promotionsstudiengänge. Bitte führen Sie diese Studiengänge im Teil b) dieser Frage, „weiteres Studienangebot“, auf.

Bitte prüfen Sie diese Liste unbedingt, bevor Sie fortfahren, damit Ihnen im weiteren Verlauf des Fragebogens auch zu allen Studiengängen Fragen gestellt werden können.

Bitte beachten Sie, dass Namensänderungen nicht möglich sind. Wenn ein Studiengang umbenannt werden soll, löschen Sie diesen bitte und legen ihn unter dem korrekten Namen neu an.

(Hier die Liste der Studiengänge mit Funktion anlegen/löschen)

weiteres Studienangebot:	[3-zeilig, ohne Zähler]
--------------------------	-------------------------

Anmerkungen:

Bitte geben Sie zum jeweiligen Studiengang die **Art des Abschlusses** sowie die **Anzahl der Credits** an.

Diese Angabe ist für einige der nachfolgenden Fragen unbedingt erforderlich*! Bitte bearbeiten Sie die Frage, bevor Sie weitergehen!

	Abschluss?	Anzahl der Credits
Studiengang 1	(Pull-Down)	
Studiengang 2...		

Anmerkungen:

*bei einigen Fragen, die sich nur auf Bachelor- oder Master-Studiengänge beziehen werden dann die nicht zutreffenden Studiengänge ausgeblendet.

Pull-Down- Menü: 0=bitte wählen!; 11 = Ein-Fach-Bachelorstudiengang; 12 = Zwei-Fach-Bachelorstudiengang; 13=Mehr-FachStudiengänge 14 = Polyvalenter Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption; 15 = Masterstudiengang; 16 = Diplomstudiengang; 17 = Magisterstudiengang, 18 = Lehramtsstudiengang, Staatsexamen 19= Pharmazie Staatsexamen 20=Medizin: Regelstudiengang, Staatsexamen 21=Medizin: Modellstudiengang nach §41 Approbationsordnung , Staatsexamen; 22=Master of Education

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie

Bitte machen Sie Angaben, in welcher Form die Studiengänge **konzipiert** sind* (Mehrfachnennungen möglich):

	Präsenzstudium	Fernstudium	Vollzeitstudium	Teilzeitstudium	Berufsbegleitendes Studium	ausbildungsbegleitend, dual	berufsinintegrierend, dual	Praxisintegrierend, dual
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studiengang...								

Anmerkungen:

* Als „dual“ sind hier nur Studiengänge anzusehen, bei denen ein Kooperationsvertrag mit einem Unternehmen vorliegt

Nur Informatik

Das CHE ist bemüht, für verschiedene Nutzergruppen fachspezifisch auch unterschiedliche Rankings zu erstellen. Bitte geben Sie daher zum jeweiligen Studiengang an, welcher Ranking-Art er zugeordnet werden soll. Diese Angabe ist für die Zuordnung der Urteile der Studierenden, die in einer separaten Untersuchung ab Oktober erhoben werden, unbedingt erforderlich!

	Ranking-Zuordnung
Studiengang 1	(Pull-Down)
Studiengang 2...	

Anmerkungen:

Pull-Down- Menü: 0=bitte wählen!; 1 = Ranking der Voll- oder Teilzeit-Präsenzstudiengänge; 2= Ranking der dualen Studiengänge 3 = Ranking der Studiengänge für berufstätige Studierende (berufsbegleitend oder Fernstudiengänge)

Nicht Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie

Bitte machen Sie Angaben zur **Regelstudienzeit** und zu der Frage, ob der jeweilige Studiengang **auslaufend** ist.

	Studienangebot seit / ab (nur für Studiengänge im Aufbau ab 2008 bzw. geplante Studiengänge)	Regelstudienzeit in Semestern	Studiengang auslaufend?	wenn auslaufend, zu welchem Semester ist die letzte Erstimmatrikulation möglich?
Studiengang 1			O ja O nein	
Studiengang...				

Anmerkungen:

Hinweis: Sofern die Studiengänge auslaufend sind und eine Erstimmatrikulation zum WS 2012/2013 nicht mehr möglich ist, löschen Sie bitte diesen Studiengang auf der vorhergehenden Seite.

Bitte geben Sie für die Studiengänge an, ob die Ausrichtung stärker forschungsorientiert oder stärker anwendungsorientiert ist.

	Ausrichtung der Studiengänge
Studiengang 1	O stärker forschungsorientiert O stärker anwendungsorientiert O gleichermaßen forschungs- und anwendungsorientiert
Sudiengang...	

Anmerkungen:

Nur für Masterstudiengänge (Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie)

Bitte geben Sie an, um welche **Art von Masterstudiengängen** es sich handelt.

	Konsekutiver Master	Nicht-konsekutiver Master	Weiterbildender Master
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studiengang...			

Anmerkungen:

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie

Bitte geben Sie bei Zwei- und Mehr-Fach-Studiengängen die Leistungspunkte der Fächer an (z.B. Chemie 90 LP, Biologie 60 LP, Schlüsselqualifikationen 30 LP), sofern die Fächeranteile festgelegt sind. Bitte bezeichnen Sie auch das zu studierende Kernfach (z.B. Kernfach Chemie: 90 LP)

	Kernfach und Zahl der Leistungspunkte	weitere Fächer und Zahl der Leistungspunkte
Studiengang 1		
Studiengang 2...		

Anmerkungen:

Nur bei Sportwissenschaft

Bitte geben Sie den Anteil sportwissenschaftlicher Credits an	
	Anteil sportwissenschaftlicher Credits
Studiengang 1	Pull Down
Studiengang 2...	
Anmerkungen:	
Pull-down Menü: 0=Bitte wählen Sie! 1=30, 2=60, 3=90, 4=120.	

Nur Masterstudiengänge, nur Biologie, Chemie, Physik

Bitte nennen Sie bei den Masterstudiengängen in [Fach] bis zu drei Schwerpunkte sowie die Anzahl der maximal erreichbaren Credits je Schwerpunkt, um die Interdisziplinarität der Studiengänge abzubilden.						
	Anzahl Credits Schwerpunkt 1:		Anzahl Credits Schwerpunkt 2:		Anzahl Credits Schwerpunkt 3:	
	Schwerpunkt	Credits	Schwerpunkt	Credits	Schwerpunkt	Credits
Studiengang 1						
Studiengang 2...						
Anmerkungen:						

Nur für Universitäten, nicht Medizin/Zahnmedizin/Pharmazie

Bitte geben Sie an, wie viele Studierende (Studienfälle) in [Fach] an Ihrem Fachbereich insgesamt derzeit* immatrikuliert sind. Bitte berücksichtigen Sie in dieser Gesamtzahl auch die Studierenden der auslaufenden Studiengänge. Unterteilen Sie bitte soweit möglich auch in Hauptfach und Nebenfachstudierende.			
	Haupt- bzw. Erst- oder Majorfach (ohne Lehramt)	Neben- bzw. Zweit oder Minorfach (ohne Lehramt)	Lehramt**
Studierende (Studienfälle) in [Fach] am Fachbereich insgesamt*			
davon Frauen			
Anmerkungen:			

*Bitte geben Sie die aktuell vorliegenden Zahlen an. Sie haben im Rahmen der Vorinformation im Dezember noch die Möglichkeit, die Zahlen nachzutragen, bzw. auf den aktuellen Stand zu bringen.
 **Inklusive polyvalenter Bachelorstudiengänge mit Lehramtsoption

für Fachhochschulen und Berufsakademien, sowie Human-, Zahnmedizin, Pharmazie

Bitte geben Sie an, wie viele Studierende in [Fach] an Ihrem Fachbereich insgesamt derzeit* immatrikuliert sind. Bitte berücksichtigen Sie in dieser Gesamtzahl auch die Studierenden der auslaufenden Studiengänge.	
Studierende in [Fach] am Fachbereich insgesamt*	
davon Frauen	
Anmerkungen:	

*Bitte geben Sie die aktuell vorliegenden Zahlen an. Sie haben im Rahmen der Vorinformation im Dezember noch die Möglichkeit, die Zahlen nachzutragen, bzw. auf den aktuellen Stand zu bringen.

Nicht Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte machen Sie zu den derzeit* an Ihrem Fachbereich Studierenden im jeweiligen Studiengang die unten stehenden Angaben.

Studiengang	Studierende				
	Studierende (Studienfälle) insgesamt	weibliche Studierende insgesamt	Bildungs- ausländer	im 1. und 2. Fachsemester	weibliche Studierende im 1. und 2. Fachsemester
Studiengang 1					
Studiengang 2					

Anmerkungen:

*Bitte geben Sie die aktuell vorliegenden Zahlen an. Sie haben im Rahmen der Vorinformation im Dezember noch die Möglichkeit, die Zahlen nachzutragen, bzw. auf den aktuellen Stand zu bringen.

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte machen Sie zu den derzeit* an Ihrem Fachbereich Studierenden im jeweiligen Studiengang die unten stehenden Angaben.

Studiengang	Studierende					
	Studierende insgesamt	weibliche Studierende	Bildungs- ausländer	im 1. und 2. Fach- semester	weibliche Studierende im 1. und 2. Fachsemest er	Zahl der Studierenden im klinischen Studienab- schnitt (bzw. ab dem 5. Semester)
Studiengang 1						
Studiengang 2						

Anmerkungen:

*Bitte geben Sie die aktuell vorliegenden Zahlen an. Sie haben im Rahmen der Vorinformation im Dezember noch die Möglichkeit, die Zahlen nachzutragen, bzw. auf den aktuellen Stand zu bringen.

Nicht Humanmedizin / Zahnmedizin

Machen Sie bitte Angaben zu **Zulassungsbeschränkungen** und zur Aufnahmekapazität.

	Zulassungsbeschränkung im WS 11/12	Bei Zulassungsbeschränkung:	
		Aufnahmekapazität im WS 11/12	Eingegangene Bewerbungsunterlagen zum WS 11/12
Studiengang 1	O ja O nein		
Studiengang ...			

Anmerkungen:

Nicht für Berufsakademien, nur für Informatik

Bitte geben Sie an, in welcher Form Praxisphasen außerhalb der Hochschule in den Studiengang integriert sind (ohne Vorpraktika).														
	Anzahl Credits für Praxisanteil (ohne Abschlussarbeit) lt. Modulhandbuch	Praxissemester			Praxisphasen während der vorlesungsfreien Zeit			Praxisphasen während der Vorlesungszeit			spezifische Praxisveranstaltungen		Keine speziellen Praxis-elemente	Sonstiges, und zwar (Text)
		Anzahl Semester	Obligatorisch	wenn obligatorisch, Zahl anrechenbarer Credits	Obligatorisch	Wenn obligatorisch, Dauer in Wochen	(Max.) Zahl anrechenbarer Credits	Obligatorisch	Wenn obligatorisch Dauer in Wochen	(Max.) Zahl anrechenbarer Credits	Dauer in Wochen	(Max.) Zahl anrechenbarer Credits		
Studiengang 1		(Pull-Down*)	(Pull-Down 1=ja, 2=nein)		(Pull-Down, 1=ja, 2=nein)			(Pull-Down, 1=ja, 2=nein)					<input type="checkbox"/>	
Studiengang 2														
Anmerkungen:														

Nur für Universitäten, nicht für Humanmedizin, Zahnmedizin, Pharmazie, Informatik

Sofern in Ihrem Fach Laborpraktika geleistet werden, machen Sie bitte Angaben über die Zahl der maximal anrechenbaren Credits, die lt. Modulhandbuch in diesen Laborpraktika erworben werden können	
	Anzahl Credits für Laborpraktika lt. Modulhandbuch
Studiengang 1	
Studiengang ...	
Anmerkungen:	

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie, Berufsakademien

Bitte geben Sie für den jeweiligen Studiengang an, ob es gemeinsame Studienprogramme mit ausländischen Partnerhochschulen : gibt und Abkommen über die gegenseitige Anerkennung von Studienleistungen geschlossen wurden:		
	Es existiert ein gemeinsames Studienprogramm mit folgender Hochschule:	Studienleistungen werden gegenseitig automatisch anerkannt:
Studiengang 1	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, es existiert ein Programm mit der Hochschule _____	o trifft zu o trifft nicht zu
Studiengang 2.		
Anmerkungen:		

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie, Berufsakademien

Bitte machen Sie die folgenden Angaben zu vorgesehenen Auslandsaufenthalten in den jeweiligen Studiengängen.					
	Vorgesehener Auslandsaufenthalt				
	Ist der Auslandsaufenthalt im Curriculum vorgesehen?	Art des vorgesehenen Auslandsaufenthalts	Verpflichtungsgrad	Wenn obligatorisch, wie viele Wochen?	Max. Anzahl anrechenbarer Credits
Studiengang 1	Pull down: 1=Ja, 2=Nein	(Pull-Down 1)	(Pull-Down 2)		<input type="checkbox"/> unbegrenzt ____ Credits max.
Studiengang 2					
Anmerkungen:					

Pull-Down-Menü 1: 0 = keine Angabe; 1 – Studienaufenthalt, 2 – Praxisaufenthalt; 3 – wahlweise Studien- oder Praxisaufenthalt
 Pull-Down-Menü 2: 0 = keine Angabe; 1 – obligatorisch für Abschluss Joint Degree, 2 – obligatorisch für Abschluss Dual Degree; 3 – obligatorisch, 4 – empfohlen, Credits anrechenbar, 5 – nicht vorgesehen/keine Credits anrechenbar

Nicht Berufsakademie, nicht für Humanmedizin, Zahnmedizin, Pharmazie

Bitte geben Sie im jeweiligen Studiengang die **Zahl der ECTS-Credits aus fremdsprachigen Lehrveranstaltungen** in Pflichtmodulen an.

	ECTS aus fremdsprachigen Lehrveranstaltungen in Pflichtmodulen
Studiengang 1	
Studiengang 2.	
Anmerkungen:	

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie, Berufsakademien

Für wie viele Studierende Ihres Fachbereichs wurden **Credits** in [Fach] für **im Ausland erbrachte Leistungen** anerkannt? Bitte nennen Sie darüber hinaus die **drei Hochschulen**, an denen Studierende des jeweiligen Studiengangs am häufigsten einen **Auslandsaufenthalt** absolvieren (outgoing).

	Anzahl Studierende, die Credits für im Ausland erbrachte Leistungen erwarben (WS 10/11 und SoSe 11)	Austauschhochschulen: Hochschulen/Land (z.B. Uni Wien/Österreich)
Studiengang 1		
Studiengang 2 usw.		
Anmerkungen:		

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie, Berufsakademien

Bitte nennen Sie die **Zahl der ausländischen Austauschstudierenden** in [Fach] an Ihrem Fachbereich sowie die **drei Hochschulen**, von denen Austauschstudierende an Ihrem Fachbereich im jeweiligen Studiengang am häufigsten stammen (incoming).

	Zahl der ausländischen Austauschstudierenden (WS 10/11 und SoSe11)	Austauschhochschulen: Hochschulen/Land (z.B. Uni Wien/Österreich)
Studiengang 1		
Studiengang 2		
Anmerkungen:		

Nur Humanmedizin/Zahnmedizin

Bitte nennen Sie die **Zahl der Studierende** in [Fach] an Ihrem Fachbereich, die in den vergangenen drei Jahren einen Teil ihres praktischen Jahres (PJ) im Ausland absolvierten, sowie die **drei Länder** die am häufigsten besucht werden.

	Zahl der Studierenden mit PJ im Ausland (2008-2010)	Land
Studiengang 1		
Studiengang 2		
Anmerkungen:		

Nur Deutschland, nur Informatik

Gibt es regelmäßige **Projekte, Projektseminare, Planspiele** o.ä.? Wenn ja, welche haben im vergangenen Studienjahr (WS 09/10, SoSe 10) stattgefunden? Bitte geben Sie weiterhin an, welche gemeinsam mit **Studierenden anderer Studienrichtungen** (z.B. BWL) stattgefunden haben.

Studiengang 1	
Studiengang ...	

Nur Informatik, nur Deutschland

Bitte geben Sie an, wie viele Credits im Studiengang im Rahmen von **Fallstudien, Projektseminaren und Planspielen erworben** werden müssen bzw. können!

	Zahl der Pflicht-Credits für Fallstudien / Planspiele	Zahl möglicher Credits (aus Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodulen)
Studiengang 1		
Studiengang ...		
Anmerkungen:		

Nur Informatik, nur Deutschland

Bitte geben Sie die Zahl der **kleinen und großen Entwicklungs-Projekte** an, die die Studierenden im Studium verpflichtend absolvieren müssen.

	Zahl der verpflichtenden <u>kleinen</u> Entwicklungsprojekte (< 4 Wochen):	Zahl der Credits	Zahl der verpflichtenden <u>großen</u> Entwicklungsprojekte (>= 4 Wochen)	Zahl der Credits
Studiengang 1				
Studiengang ...				
Anmerkungen				

Nur Informatik, nur Deutschland

Bitte geben Sie darüber hinaus an, mit welchen besonderen Aktivitäten im WS 09/10 und SoSe 10 im Studiengang **unternehmerisches Handeln** vermittelt / gefördert wird

Studiengang 1	
Studiengang ...	

Nur Informatik, nur Deutschland

Bitte geben Sie an, in welcher Weise im Studiengang Credits für **den Erwerb der folgenden Kompetenzen** vorgesehen sind!

	Als Pflichtmodul im Studiengang		Als Wahl-, Wahlpflichtmodul im Studiengang		Als Wahlangebot der Hochschule		Als Wahlangebot bei externen Partnern	
	Trifft zu	Wenn zutreffend: Anzahl Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits
a) Kompetenz zur Informationsgewinnung (z.B. Datenbankrecherchen, Wissensmanagement)								
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Studiengang 2...	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
b) Projektmanagement								
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Studiengang 2...	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Anmerkungen:								

Nur Informatik, nur Deutschland

Bitte geben Sie an, in welcher Form die folgenden **Lehrinhalte** im Studium berücksichtigt werden.

	Als Pflichtmodul im Studiengang		Als Wahl-, Wahlpflichtmodul im Studiengang		Als Wahlangebot der Hochschule		Als Wahlangebot bei externen Partnern	
	Trifft zu	Wenn zutreffend: Anzahl Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits	Trifft zu	Wenn zutreffend: Mögliche Credits
a) Erstellung eines Businessplans								
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Studiengang 2...	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
b) Techniken der Verhandlungsführung/Moderation								
Studiengang 1	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Studiengang 2...	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Anmerkungen:								

Nur Deutschland, nur Informatik

Bitte geben Sie an, in welchem Umfang Prüfungsleistungen in den folgenden Formen erbracht werden müssen bzw. können.

	Prüfungsleistung:					
	in Präsentationen		durch schriftliche Ausarbeitungen		in Gruppenarbeiten (mündlich oder schriftlich)	
	Zahl der Pflicht-Credits	Zahl der max. möglichen Credits	Zahl der Pflicht-Credits	Zahl der max. möglichen Credits	Zahl der Pflicht-Credits	Zahl der max. möglichen Credits
Studiengang 1						
Studiengang 2						
Anmerkungen:						

Nur Deutschland, nur Informatik

Bitte geben Sie die Zahl maximal erreichbarer Credits an, die für **studentische soziale Aktivitäten** (z.B. Tutorientätigkeit) anerkannt werden können.

	Art der studentischen sozialen Aktivitäten	Max. erreichbare Credits
Studiengang 1		
Studiengang 2		
Anmerkungen:		

Nur Informatik und Sportwissenschaften

Bitte beschreiben Sie in Stichworten (max. 600 Zeichen je Studiengang), wie die Beschäftigungsbefähigung der Absolventen im Studiengang gefördert wird (Ziele des Studiengangs, Zielgruppen, besondere Vermittlungsformen etc.).	
Studiengang 1	
Studiengang ...	

Nur Sportwissenschaften

Bitte machen Sie Angaben zu den Profilen Ihrer Studiengänge anhand der nachfolgenden Kategorien (Mehrfachantworten möglich).	
Studiengang 1	<input type="checkbox"/> Leistungssport <input type="checkbox"/> Freizeitsport <input type="checkbox"/> Sportökonomie/Management <input type="checkbox"/> Bewegungs- und Gesundheitswissenschaften <input type="checkbox"/> Lehramtsbefähigende Studiengänge <input type="checkbox"/> Sonstiges (Technik, Ernährung...), und zwar: _____
Studiengang 2...	
Anmerkungen:	

Nicht Sportwissenschaften

Profil der Studiengänge: Welche Merkmale kennzeichnen das Profil des Studiengangs? (max. 600 Zeichen je Studiengang)	
Studiengang 1	
Studiengang ...	

Nicht für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie Staatsexamen Studiengänge

Bitte geben Sie für den Studiengang [**Name des Studiengangs**] an, ob es im angegebenen Zeitraum bereits **Absolventen** gab, wie viele **Studienabschlüsse** insgesamt erbracht wurden und wie viele Abschlüsse einschließlich Abschlussarbeit **innerhalb der Regelstudienzeit zuzüglich eines Semesters** erbracht wurden.

	Abschlüsse insgesamt	Abschlüsse von weiblichen Studierenden	Abschlüsse in der Zeit: Regelstudienzeit + 1 Semester
<input type="checkbox"/> Es gibt noch keine Absolventen			
SoSe 09			
WS 09/10			
SoSe 10			
WS 10/11			
Anmerkungen:			

Nur für duale Studiengänge, nur Deutschland

Bitte geben Sie für den Studiengang [**Name des Studiengangs**] an, ob es im angegebenen Zeitraum bereits **Absolventen** gab, wie viele **Studienabschlüsse** insgesamt erbracht wurden und wie viele Abschlüsse einschließlich Abschlussarbeit **innerhalb der Regelstudienzeit zuzüglich eines Semesters** erbracht wurden.

Bitte geben Sie auch die **Übergangsquote in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung** innerhalb von 6 Monaten nach Studienabschluss an.

	Abschlüsse insgesamt	Abschlüsse von weiblichen Studierenden	Abschlüsse in der Zeit: Regelstudienzeit + 1 Semester	Übergangsquote in %
<input type="checkbox"/> Es gibt noch keine Absolventen				
SoSe 09				
WS 09/10				
SoSe 10				
WS 10/11				
Anmerkungen:				

Nur für Humanmedizin/Zahnmedizin/Pharmazie nur Staatsexamen Studiengänge

Bitte geben Sie für den Studiengang [**Name des Studiengangs**] an, ob es im angegebenen Zeitraum bereits **Absolventen** gab und wie viele Abschlüsse **innerhalb der Regelstudienzeit** erbracht wurden.

	Abschlüsse insgesamt	Abschlüsse von weiblichen Studierenden	Abschlüsse in der Regelstudienzeit (es gilt der Zeitpunkt der Anmeldung zur Prüfung)
<input type="checkbox"/> Es gibt noch keine Absolventen			
SoSe 09			
WS 09/10			
SoSe 10			
WS 10/11			
Anmerkungen:			